

Feierabend-Apéro: Mittwoch, 22. März 2017, 17.30 Uhr

Einfach und schnell zu qualitativ besseren Resultaten – Die fünf top Praxistipps

Um heute im Druckgeschäft erfolgreich zu sein, müssen Sie Ihren Betrieb rationalisieren und automatisieren, um schnell zum Spitzen-Druckresultat zu kommen. Ein weiterer Fokus liegt auch darauf, sich durch neue Angebote und Mehrwertdienste zu diversifizieren. Damit die eingesetzte Technologie gewinnbringend genutzt werden kann, reicht es aber nicht, in eine Maschine oder Software zu investieren. Ihr Kunde wünscht eine korrekte Farbabstimmung und dabei möglichst kurze Wartezeiten. Für Sie als Unternehmer heisst das: Mit den im Betrieb eingesetzten Lösungen (Farbmanagement, digitale Frontends, Workflow-Software und Produktivitätssoftware) müssen Sie unnötige Kosten mit gezielten Eingriffen eliminieren. Unter diesem Aspekt organisiert die Fachgruppe Vereinigung Druck Schweiz (VDS) und der Verband COPYPRINTSUISSE einen praktischen Workshop im Democenter der Canon (Schweiz) AG in Glattbrugg.



In diesem Workshop vermitteln wir Ihnen einen tieferen Einblick in die am häufigsten eingesetzte RIP-Software. Sie lernen, wie Sie Workflows einrichten und Farbmanagement-Einstellungen korrekt aufsetzen. Anhand der aktuellen PDFX-ready-Profilen und der speziell auf den Workflow ausgelegten Output-Testform mit den Ghent Patches werden die

Einstellungen für den Produktionsworkflow erläutert. Dank dieser Output-Testform kann der RIP-Prozess in vielen Anwendungsfällen kontrolliert und optimiert werden. Für die verschiedenen Ausgabe-Kriterien zeigt der Referent anhand der Visual PRINT Reference-Testseiten, wie mit integrierten Funktionen für die Farbverwaltung und die Kontrolle

der Farbqualität schnell und kosteneffizient ein für den Kunden perfektes Resultat entsteht. Durch das Automatisieren der Auftragsübergabe und bestimmter Routine-tätigkeiten können Sie mit den richtigen Einstellungen Ihre Produktivität erhöhen und die Fehlerquote senken.

Dabei geht es in erster Linie um die Frage: Was können Sie heute bereits mit den Standard-Werkzeugen punkto Automatisierung erreichen? Auf diese Punkte wird speziell eingegangen:

- Das A und O – die richtigen Grundeinstellungen.
- Schneller zum Resultat – Medienkatalog effizient nutzen.
- Schablonen und Templates – Entlastung von Routine.
- Druck via Treiber oder Command-Workstation – Vorteile.
- Was ist Farbe? – Profile helfen die Qualität auf Anhieb zu verbessern.

Anschliessend an die auftragsspezifischen Themen präsentierten die Referen-

ten Markttrends aus der Druckindustrie sowie Chancen durch Workflow-Optimierungen und Automatisierungen mit einer Fiery und Web2Print-Lösung. Auch die Aufbereitung von Variablen Daten wird im Kontext mit der korrekten RIP-Einstellung speziell beleuchtet.

Zum Abschluss des Workshops haben wir Zeit reserviert, um Ihre Fragen zu beantworten oder von Ihnen mitgebrachte Problemdateien zu analysieren. Stellen Sie Fragen, diskutieren Sie mit uns und tauschen Sie sich mit Kolleginnen und Kollegen aus. Die Fachgruppe VDS und der Verband COPYPRINTSUISSE bieten Ihnen einen praktischen sowie informativen Abend mit spannenden Referaten und einem interessanten Netzwerk.

Referenten



Peider Fried
Solution und Training
Consultant bei Canon
(Schweiz) AG

Als Quereinsteiger ist er seit bald 30 Jahren in der grafischen Industrie tätig. Während 10 Jahren war er unter anderem international für die Schulung bei GretagMachbeth/X-Rite in den Bereichen Farbmetrik und Farbmanagement zuständig. Sowohl der klassische analoge Druck, wie auch der Digitaldruck, sind Themen, die ihn im Bereich Farbmanagement und PDF in seiner Weiterentwicklung begleiten. Dabei stehen Qualität und Produktivität in der täglichen Wiederholbarkeit stets im Vordergrund. Ziel ist es, das permanente und symptomatische Korrigieren bei Einzelaufträgen auf ein absolutes Minimum zu reduzieren. Dies gelingt mit dem Einbinden von Drucksystemen in einen standardisierten Workflow. Dadurch wiederum können Sie die verkaufbare Druckqualität halten und Ihre Kosteneffizienz steigern.



René Fechner
Teamleader Professional
Service, Canon (Schweiz) AG

Er kommt ursprünglich aus der Druckvorstufe und hat viele Jahre im Bereich variabler Datendruck und Crossmedia als Softwaretrainer national, wie international gearbeitet. Er ist Autor mehrerer Anwenderhandbücher von Programmen aus dem Hause DirectSmile. Seit 2015 ist er für Canon (Schweiz) AG tätig und ist Ansprechpartner für Lösungen im Bereich Crossmedia und Web2Print.

Programm

- 17.30 **Eintreffen und Begrüssung durch die Veranstalter**
- 18.00 **Brilliant, präzise und konsistente Farbergebnisse**
Peider Fried, Solution Consultant, Canon (Schweiz) AG
- 19.00 **Automatisierung, effiziente Abläufe und Möglichkeiten beim Drucken von Variablen Daten**
René Fechner, Teamleader Professional Service, Canon (Schweiz) AG
- 19.45 **Fragen und Problemstellungen von Teilnehmenden**
- 20.00 **Apéro und Networking**

Auch während dem Apéro haben Sie noch Gelegenheit, sich mit den Referenten und Kollegen über die Thematik weiter auszutauschen.

Die Fachgruppe Vereinigung Druck Schweiz und COPYPRINTSUISSE freuen sich, Sie in Glattbrugg zu begrüssen.

INFOBOX

Anmeldung online auf
www.druckindustrie.ch
Verband der Schweizer Druckindustrie
Schosshaldenstrasse 20, 3006 Bern
T 031 351 15 11, F 031 352 37 38
office@vsd.ch



Direkt zum VSD-
Anmeldeformular.

oder www.copyprintsuisse.ch
COPYPRINTSUISSE
Entfelderstrasse 1, 5000 Aarau
T 062 834 93 00, F 062 834 93 01
info@copyprintsuisse.ch



Datum/Zeit
Mittwoch, 22. März 2017
17.30 bis 20.00 Uhr
mit anschliessendem Apéro

Ort
Canon (Schweiz) AG
Sägereistrasse 10
8152 Glattbrugg
(nur 1 Minute zu Fuss ab Bahnhof
Glattbrugg)

Zielgruppe
Unternehmer, Kadermitarbeiter, Abteilungsleiter, Operator und interessierte Mitarbeiter aus der Produktion.

Kosten
Kostenlos für Mitglieder COPYPRINTSUISSE, VSD und publishingNETWORK.

Nichtmitglieder CHF 100.– (exkl. MWST),
Annullationsbedingungen vgl. Internetseite.

Anmeldeschluss: Freitag, 17. März 2017,
18.00 Uhr